



institut für bildung und beratung miesbach

praxisnah. innovativ. nachhaltig.

„Fachkraft für kindgerechte Konfliktbegleitung“

Kinder unterstützen, konstruktive Konfliktlösestrategien zu erlernen
(gem. dem Erziehungs- und Bildungsbereich 7.2 BEP „Emotionalität, soziale Beziehungen und Konflikte“)

Weiterbildung
„Fachkraft für kindgerechte Konfliktbegleitung“
Kinder unterstützen, konstruktiv Konfliktlösestrategien zu erlernen
04. Oktober 2023 – 01. März 2024
Weiterbildung in 3 Modulen + 1 Tag Abschlusskolloquium (insgesamt 8 Tage)

Konfliktmanagement – konstruktives Konfliktlöseverhalten

Konflikte gehören zum Alltag. Sie sind Ausdruck widerstreitender Bedürfnisse und Interessen und damit Bestandteil menschlicher Kommunikation. Häufig wird das komplexe Konfliktgeschehen mit Aggression und Gewalt gleichgesetzt und dadurch auf das auffällige Verhalten einer Person reduziert.

In den Streit unter Kindern greifen Erwachsene oft sofort regelnd ein. Sie nehmen viel zu wenig wahr, dass Kinder viele ihrer unauffälligen Konflikte untereinander selbst lösen. Positive bewältigte Konflikte machen Kinder stark, aus ihnen gehen viele Lernerfahrungen hervor.

Kindern früh zu begleiten, konstruktive Konfliktlösestrategien zu entwickeln, ist heute ein wichtiges Bildungsziel. Es setzt voraus, Konflikten im Bildungsgeschehen Raum zu geben und sie als bereichernde Chance zur Entwicklung und Verbesserung schwieriger Situationen zu verstehen. Sich konstruktiv streiten und auseinandersetzen können – dies gehört zu einer lebendigen Erziehung und zum demokratischen Miteinander. Konflikte zu lösen, kann Spaß machen.*

*Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder in Tageseinrichtungen bis zur Einschulung

Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für den Bildungs- und Erziehungsbereich 7.2 BEP **Emotionalität, soziale Beziehungen und Konflikte**.

Sie erwerben die Fähigkeit und Fertigkeit, Kinder zu unterstützen, konstruktive Konfliktlösestrategien zu entwickeln.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an alle in der Kindertagesbetreuung tätigen Pädagog*innen, die das Ziel verfolgen, sich gemeinsam mit den Kindern und viel Gestaltungslust und Kreativität Fragen von Konfliktmanagement zu widmen. Bevorzugt eignet sich die Weiterbildung für die Arbeit mit Kindern im Kindergarten und im Grundschulalter.

Was sollten Sie mitbringen?

Die Weiterbildung richtet sich an alle o.g. Pädagog*innen,

- die Interesse und Freude daran haben, sich fachlich, methodisch und persönlich im Bereich Konflikte weiterzuentwickeln;
- die bereit sind, ihren eigenen Konfliktumgang zu reflektieren;
- die den kollegialen Austausch in einer Seminargruppe und in Lerngruppen schätzen und als bereichernde Lernerfahrung sehen;

Sie erwerben

- Sozialkompetenz
- Fachkompetenz
- Kommunikationskompetenz

Sie stärken in einem sicheren Rahmen Ihre Persönlichkeit und erweitern Ihre Konfliktkompetenz.

Ergänzungen der Inhalte entsprechend den Bedürfnissen und Erwartungen der Teilnehmer*innen sind möglich.

Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan

Die Inhalte dieser Weiterbildung entsprechen dem aktuellen Forschungsstand für Bildungs- und Erziehungsqualität des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder in Tageseinrichtungen bis zur Einschulung und die Bayerischen Bildungsleitlinien

Das der Weiterbildung zugrundeliegende Bild vom Kind

Der Weiterbildung liegt ein Bild vom Kind zugrunde, das es als kompetenten Menschen sieht, der von Anfang an erkundend mit seiner Umwelt in Beziehung tritt, seine Bildung und Entwicklung aktiv mitgestaltet und im Dialog mit anderen an allen Weltvorgängen teilnimmt, um sein Weltverständnis kontinuierlich zu erweitern.

Aufbau der Weiterbildung:

Die Weiterbildung umfasst

- 3 Module mit insgesamt 7 Weiterbildungstagen
- 1 Tag Abschlusskolloquium
- Kollegiale Intervision in selbstorganisierten Lerngruppen

und findet im Zeitraum 04. Oktober 2023 – 01. März 2024 statt.

Zwischen den Modulen liegen Praxisphasen zum Transfer der Seminarinhalte in die Praxis.

Kollegiale Beratung in selbstorganisierten Lerngruppen zu Fragen des beruflichen Alltags und zum Praxis-transfer der Lerninhalte sind ein wesentlicher Bestandteil der Weiterbildung.

Dokumentation des Lernprozesses

Die Teilnehmer*innen erfassen ihre eigenen Lernprozesse, Lernerfahrungen und Lernerfolge, ihre persönlichen Lern- und Weiterbildungsstrategien in Eigenverantwortung in einem Lerntagebuch oder in einer anderen Dokumentationsmethode. Ziel ist die Selbststeuerung im Lernen sowie die Selbstbeurteilung der Qualität eigener Leistungen.

Das Besondere an dieser Weiterbildung

Die Weiterbildung kann nur in ihrer Gesamtheit gebucht werden, weil die Inhalte systematisch aufeinander aufbauen. Die Seminargruppe bleibt konstant über den gesamten Zeitraum. Die kollegiale Intervision in selbstorganisierten Lerngruppen trägt zum fachlichen Dialog bei und führt zur Bildung von Netzwerken, die gerade für Fachkräfte eine wichtige Ressource darstellen. Die Teilnehmer*innen unterstützen und bestärken sich gegenseitig und profitieren von Best-Practice-Beispielen.

Damit die Lernerfolge zielführend und wirkungsvoll sind, wird viel Wert auf einen geschützten Rahmen und respektvolles Feedback gelegt. Mittels Rollenspiele und Übungen wird der Fokus auf Praxisorientierung und Anwendungsfähigkeit gerichtet.

Abschluss:

Mit der erfolgreichen Absolvierung der Weiterbildung erhalten Sie das Zertifikat des IBB Miesbach überreicht: „**Fachkraft für kindgerechte Konfliktbegleitung**“ (IBB)

Kriterien für das Erlangen des Zertifikats:

- Teilnahme an allen Modulen
- Engagiertes Mitwirken in allen Modulen
- Praxistransfer der Modulinhalte in der Zeit zwischen den Modulen
- Präsentationen im Abschlusskolloquium

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 16

Termine: s. bei den Modulbeschreibungen

Seminarzeiten: jeweils von 09.15 – 16.30 Uhr

Kosten: 950,00 €

Die Weiterbildung kann nur in ihrer Gesamtheit gebucht werden.

Anmeldeschluss: 15.09.2023

Veranstaltungsort: Bildungszentrum des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach,
Josef-Lantenhammer-Platz 1, 83734 Hausham

Referentin:



Daniela Happel

Dipl. Ing. (FH) Feinwerk- und Mikrotechnik mit Schwerpunkt Medizintechnik, mehrtägiges Sprach- und Rethorik-Coaching bei Eva Loschky, Mediationsausbildung (BMC), Trainerausbildung für konstruktive Kommunikation, Lizenzierte Mediatorin BM (Bundesverband Mediation), ehrenamtliches Engagement in der Konflikt-Hotline des Bundesverbandes Mediation

- Mediationsausbildung bei Monika Oboth (BMC)
- Trainerausbildung für konstruktive Kommunikation
- Lizenzierte Mediatorin BM (Bundesverband Mediation)

Weiterbildung Visualisierung, insbesondere für Flipchartgestaltung

Gesamtverantwortliche für die Weiterbildung und das Zertifikat:

Helga Böhme-Konrad, Institutsleiterin, Geschäftsführerin der IBB Miesbach GmbH

Die Inhalte der Weiterbildung:

Modul 1 04.-06.10.2023

„Grundlagen der Konfliktbewältigung

- Organisatorisches
- Kennenlernen/Erwartungen
- Konfliktdefinition/Fieberkurve Konflikt
- Eskalationsstufen und -phasen
- Konstruktiv Beschuldigungen und Bewertungen von Kindern übersetzen
- Konfliktverhalten von Kindern im Gruppenalltag
- Praxisbeispiele

Modul 2 07.-08.12.2023

„Kommunikative Kompetenz“

- Rahmenbedingungen der Konfliktbegleitung mit Kindern
- Bedeutung der Gefühle im Konflikt
- Umgang mit lautstarken Emotionen bei Kindern in Streitsituationen
- Umsetzen des Gelernten in Praxisübungen mit Situationen aus dem Alltag
- Eigenes Konfliktverhalten beleuchten und Handlungsoptionen bei Konflikten entwickeln

Modul 3

29.-30.01.2024

„Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis“

- Durchführung der Konfliktbegleitung bei Kindern im Rollenspiel
- Materialsammlung und -erstellung für kindgerechte Konfliktbegleitungen
- Integration der Inhalte in den Einrichtungsalltag
- Praxisfeldentwicklung für den Umgang mit Auseinandersetzungen der Kinder

Abschlusskolloquium

01.03.2024

Im Abschlusskolloquium präsentieren die Teilnehmer*innen ihren Erfolg und Gewinn aus der Weiterbildung. Leitfragen für die Präsentation könnten u.a. sein:

- Mit welchen Zielen bin ich in der Weiterbildung gestartet, welchen Entwicklungsbedarf habe ich für mich gesehen?
- Wo stehe ich heute? Was mache ich heute ander(e)s als vor der Weiterbildung?
- Welche AHA-Erlebnisse (Erkenntnisse, Schlüsselmomente) ergaben sich für mich während der Weiterbildung?
- Worin sehe ich aktuell meinen größten Erfolg?
- Wie konnte ich mich während der Weiterbildung in meiner Kita einbringen, was ist mir dabei gelungen?
- Welche positiven Rückmeldungen habe ich evtl. von Kindern und/oder Kolleg*innen erhalten?
- Welches sind meine nächsten Vorhaben in Bezug auf meine Fähigkeit als Konfliktbegleiterin?
- uvm.

Weitere Informationen zum Ablauf des Abschlusskolloquiums erhalten Sie im Laufe der Weiterbildung.

Anmeldebedingungen

1. Anmeldungen werden bis zum **15.09.2023** bzw. bei noch freien Plätzen **bis einen Tag** vor Seminarbeginn schriftlich entgegengenommen.
2. Die Anmeldungen nehmen Sie bitte mit dem Formular auf der nächsten Seite vor.
3. Mit der schriftlichen Zusage durch das Institut für Bildung und Beratung Miesbach ist die Anmeldung verbindlich.
4. Die Seminarbeiträge überweisen Sie bitte fristgemäß (s. Angaben in der Seminarzusage).
5. Für das kurzfristige Zurücktreten von Ihrer verbindlichen Anmeldung gelten die nachfolgenden Stornogebühren:

bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 1 Woche vor Seminarbeginn	100 %
bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 4 Wochen vor Seminarbeginn	75 %
darüber hinaus (bis 8 Wochen vor Seminarbeginn)	50 %

des Seminarbeitrages

Die Stornogebühr wird nicht erhoben, wenn der Seminarplatz an eine andere Person vergeben werden kann.

6. Für Kündigungen nach Beginn der Weiterbildung erstatten wir 50% der Kosten, die auf die nicht mehr absolvierten Module der Weiterbildung entfallen.

Kontakt:

IBB Institut für Bildung und Beratung Miesbach GmbH

Josef-Lantenhammer-Platz 1

83734 Hausham

info@ibb-miesbach.com

www.ibb-miesbach.com

fon: 0151 203 263 33 (Institutsleitung)

08026 – 9290896 (Verwaltung)

fax: 08026 – 3871075